

BARINGS ERWIRBT BÜROOBJEKT IN TOP LAGE VON BERLIN MITTE

Berlin, 03. Februar 2022 – Barings, einer der weltweit größten Immobilien-Investmentmanager, hat ein Büroobjekt in der Nähe des Leipziger Platzes in Berlin für seine paneuropäische Core-Strategie erworben. Verkäufer des Multi-Tenant-Objekts in der Leipziger Straße 124 ist Westbrook Partners. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die voll vermietete Immobilie verfügt über 3.700 m² Mietfläche, davon 3.210 m² Büro- und 490 m² Handelsfläche, sowie zwölf Stellplätze. Das Büro mit zeitlos eleganter Glasfassade und moderner Architektur wurde 2005 erbaut und ist BREEAM „sehr gut“ zertifiziert.

Das gemischt-genutzte Gebäude liegt prägnant und bestens visibel an der Kreuzung Leipziger Straße und Wilhelmstraße, nur wenige Gehminuten von der S- und U-Bahn-Station Potsdamer Platz, direkt gegenüber dem Bundesministerium für Finanzen. Der Standort zeichnet sich neben der exzellenten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr durch die umfangreichen Einkaufs-, Gastronomie- und Freizeitangebote rund um den Potsdamer und Leipziger Platz aus.

Sascha Becker, Managing Director und Country Head Real Estate Germany bei Barings, sagt:

„Wir freuen uns sehr, dass wir uns bei dieser erstklassigen Büroimmobilie in einem kompetitiven Prozess erneut gegen den Wettbewerb durchsetzen konnten. Die Lage in der Stadtmitte, der diversifizierte Mieterbesatz, der hohe ESG-Standard und das Potenzial zur marktgerechten Nachvermietung machen das Asset zu einem sehr attraktivem Investment für die langfristig angelegte Strategie. Wir sind weiterhin an Bürobestands- und Neubauprojektentwicklungen in Berlin interessiert, gerne auch im Joint Venture mit Projektentwicklern.“

Gunther Deutsch, Head of Transactions Europe und Managing Director Germany bei Barings, fügt hinzu: „In 2021 konnten wir europaweit in unseren Zielländern Deutschland, Niederlande, Vereinigtes Königreich, Italien, Frankreich, Spanien und in Skandinavien Büroinvestitionen in Höhe von mehr als 600 Millionen Euro tätigen, darunter der Mediapark 6 in Köln und das Medienzentrum in Düsseldorf. In 2022 werden wir uns europaweit verstärkt auf Büroimmobilien-Projektentwicklungen und Refurbishments konzentrieren. Dabei sind für uns alle Risikoklassen interessant, von Value-Add über Core-Plus bis Core.“

Die Transaktion wurde von Colliers vermittelt. Barings wurde von BNP Paribas Real Estate, Ashurst (Recht), TA Europe (Technik und Nachhaltigkeit), Tauw (Umwelttechnik) und Deloitte (Steuern) beraten.

ENDE

Barings Real Estate

Barings Real Estate (BRE) bietet eine breite Palette an Investitionsmöglichkeiten auf den globalen Debt- und Equity-Märkten. Das Unternehmen investiert in alle wichtigen Immobilien-Asset-Klassen und bietet eine breite Palette von Finanzierungslösungen für Immobilien-Kreditnehmer. Über die hundertprozentige Tochtergesellschaft Barings Multifamily Capital ist BRE auch auf die Bereitstellung von Kreditprodukten für staatliche sowie staatlich geförderte Anlageprodukte spezialisiert.

www.linkedin.com/showcase/barings-real-estate/

Über Barings

Barings, eine Tochtergesellschaft des US-amerikanischen Versicherungsdienstleisters MassMutual, ist ein globales Finanzdienstleistungsunternehmen mit einem verwalteten Vermögen von mehr als 391 Milliarden USD*. Barings identifiziert und bietet differenzierte Anlagemöglichkeiten und kreiert Portfolios mit langfristigem Anlagehorizont im Bereich öffentlicher und privater festverzinslicher Anlagen, Immobilien und spezialisierter Aktienmärkte. Mit Investmentteams in Nordamerika, Europa und im asiatisch-pazifischen Raum arbeitet Barings für seine Kunden, die Öffentliche Hand und Erwerbstätige. Das Unternehmen fühlt sich nachhaltigem Handeln und verantwortungsvollen Investments verpflichtet. Weitere Informationen: www.barings.com

*Stand 31. Dezember 2021

Kontakt:

Marie-Noelle Sbresny (Feldhoff & Cie.)

ms@feldhoff-cie.de

+49 159 04028505